



"Zusammenkommen ist ein Beginn, Zusammenbleiben ein Fortschritt, Zusammenarbeiten ein Erfolg" (Henry Ford)

FINANZINVEST Consulting GmbH

Konzept vor Produkt

„Ein erfolgreiches System für alle Beteiligten“

Die „Herausforderung“ der Vermittler



"Zusammenkommen ist ein Beginn, Zusammenbleiben ein Fortschritt, Zusammenarbeiten ein Erfolg" (Henry Ford)

Direktinvestment

- **Verdienst** fällt weiter
 - **BePro** nur noch Zeitfrage, beim Gesetzgeber unerwünscht, da umsatzsteuerfrei
- **Verwaltungsaufwand** steigt stark durch
 - MIFID (Transparenz, Telefonaufzeichnungen usw.)
 - KIID (Information und Kostenblätter)
 - Dokumentation
 - GWG
 - DSGVO usw.
- **Fondsauswahl?**
- Vermittler als **Verwalter?**

Die „Herausforderung“ der Vermittler



"Zusammenkommen ist ein Beginn, Zusammenbleiben ein Fortschritt, Zusammenarbeiten ein Erfolg" (Henry Ford)

Fondspolicen

- **Transparenz** fehlt
 - PRIPP & Co nicht vergleichbar, Angebote nicht nachvollziehbar
- **Berechnungen** irritierend
 - Ablaufleistung mit Garantie höher, als ohne Garantie
 - schwammige Bedingungen
- **Courtage** reduziert
 - gekürzte Courtage kommt nicht dem Kunden zugute
 - **Folgecourtage** meist nicht für den Abschlussvermittler gesichert
- **Garantiemodelle** kompliziert
 - die bei der Niedrigzinsphase auch ihre Probleme haben
 - viele Vermittler können die vermittelten Verträge später nicht mehr erklären

Die „Herausforderung“ der Vermittler



"Zusammenkommen ist ein Beginn, Zusammenbleiben ein Fortschritt, Zusammenarbeiten ein Erfolg" (Henry Ford)

Fondspolicen

- **Unsicherheit** am Markt (**Run-Off mancher LVU**)
- neue Produkte, meist nicht besser – nur **anders verpackt**
- **Gesamtkostenquote (RIY)** der Fondspolice im Durchschnitt $>3\%$ p.a.
- **LVRG-Reduzierung** meist **zugunsten des Versicherers**
 - Abschluss- Verwaltungskosten im Durchschnitt $>10\%$ der BWS
 - Kickbacks werden nur selten an den Vermittler weitergegeben
- **Plausibilität** des Motors in der Police

Fazit: Viele Vermittler sind überfordert!

Allgemein bekannt...



"Zusammenkommen ist ein Beginn, Zusammenbleiben ein Fortschritt, Zusammenarbeiten ein Erfolg" (Henry Ford)

Für den typischen Anleger bedeutet erfolgreiches investieren

- **Stockpicking**
die Fähigkeit falsch bepreiste Aktien zu identifizieren
- **Market Timing**
die Fähigkeit, Bullenmärkte, einen Crash oder eine Marktwende vorherzusagen
- **Managerauswahl**
die Fähigkeit den smarten Typen auszusuchen der das alles kann

Doch funktioniert das Lesen...



"Zusammenkommen ist ein Beginn, Zusammenbleiben ein Fortschritt, Zusammenarbeiten ein Erfolg" (Henry Ford)

...in der Glaskugel zuverlässig?

Ergebnisse für Gesamtjahr 2005

- Durchschnittliche Aktie (im Index): 9%
- "10 Besten Aktien": 13%
- "10 Schlechtesten Aktien": 19%

Wenn Preise fair sind, werden auch Experten Schwierigkeiten haben, die zukünftigen Gewinner zu identifizieren.

Love 'em! Hate 'em!

Best	2005 GROWTH ESTIMATE	Worst	2005 GROWTH ESTIMATE
UnitedHealth Group	▲ 22%	ConocoPhillips	▼ 14%
Coach	▲ 24	AMD	▼ 8
Cardinal Rx	▲ 33	Applied Materials	▼ 19
Stryker Corp.	▲ 22	Valeant Energy	▼ 14
Fifth Third Bancorp	▲ 20	Sunoco	▼ 14
Dell	▲ 23	Novellus Systems	▼ 12
Express Scripts	▲ 18	Ford	▼ 17
Bed Bath & Beyond	▲ 18	General Motors	▼ 41
Zimmer Holdings	▲ 21	Talenta	▼ 29
North Fork	▲ 28	PMC Sierra	▼ 26

Picks and Pans
The 10 S&P 500 stocks that analysts expect will have the best and worst earnings growth for 2005, according to a study by Thomson Financial.

UnitedHealth, Coach Top the Analysts' List Of Companies Set for Big Earnings Gains; ConocoPhillips, Ford May Be Best to Avoid

By GREGORY ZUCKERMAN

EARNINGS SEASON has been generally good so far, even as the stock market has declined in the first few weeks of the year amid concerns about the outlook for profits. But a few corporations have stock analysts making bold predictions. They are projecting big-time earnings gains in 2005, according to a study of analysts' predictions by Thomson Financial prepared for The Wall Street Journal. The

worst performances this year, according to analysts. These include energy companies ConocoPhillips, Sunoco Inc. and Valero Energy Corp., auto giants Ford Motor Co. and General Motors Corp., and technology stocks including Applied Materials Inc. and Novellus Systems Inc.

Making money will take more than simply buying the stocks on earnings upswings or selling those set to see profit drops, however. The market generally does a good job of anticipating certain moves.

ABREAST OF THE MARKET

Wall Street Journal 7. Februar 2005

Zielvorgabe der IDD



"Zusammenkommen ist ein Beginn, Zusammenbleiben ein Fortschritt, Zusammenarbeiten ein Erfolg" (Henry Ford)

§ Kernaufgabe / Pflicht des Vermittlers

- langfristige Kontrolle (über die ganze Laufzeit)
- regelmäßiger Bericht von Vermittler an Kunden
- jährliche Betreuung und Bewertung der Fonds (z.B. Änderung Risikoklasse, Fondsverschmelzung, Managerwechsel usw.)
- aktive Warnhinweise

§ „Gesetzestext“

„Regelmäßiger Bericht des Vermittlers mit aktualisierter Erklärung, wie das Versicherungsanlageprodukt den Präferenzen, Zielen und anderen kundenspezifischen Merkmalen entspricht“

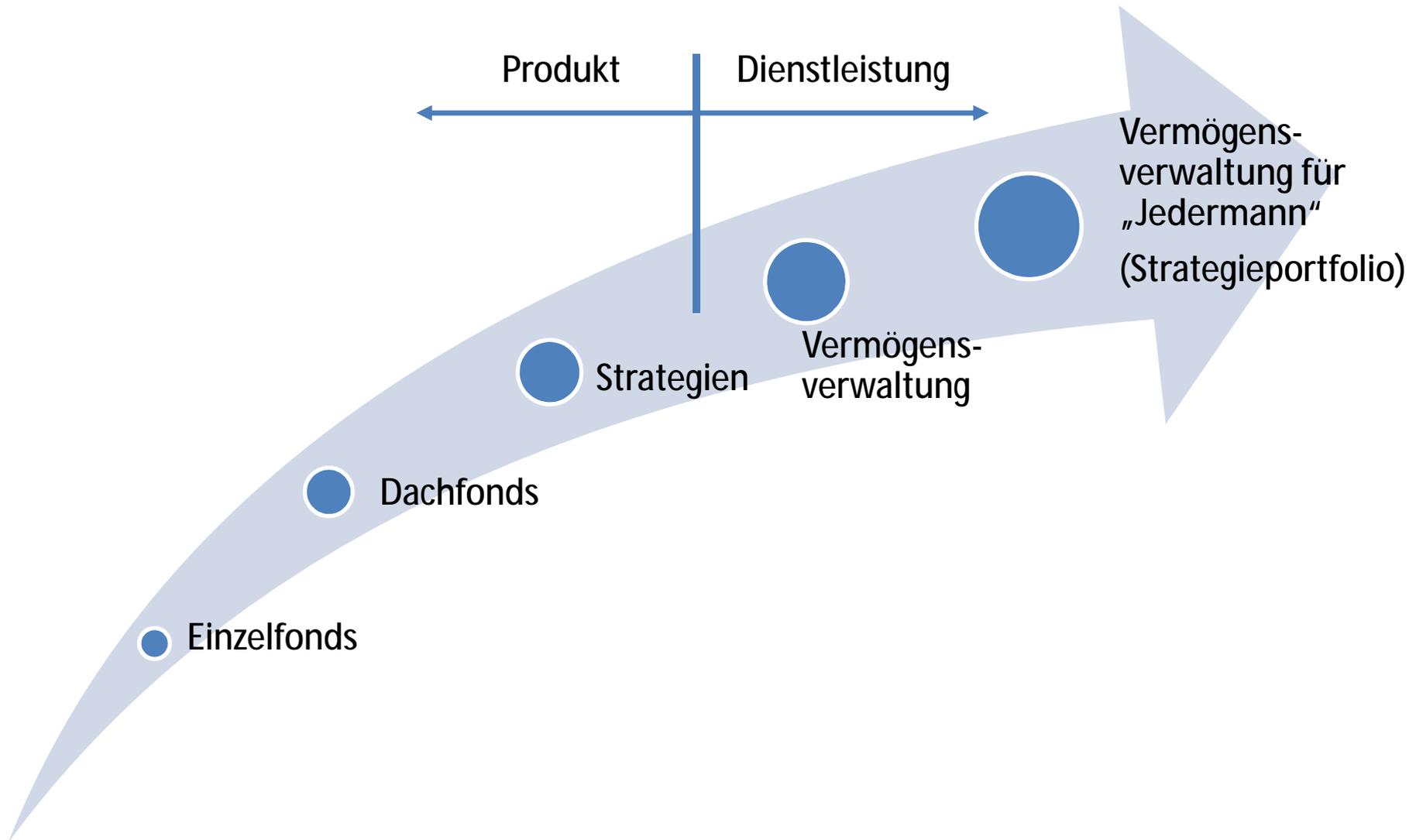
(IDD Artikel 30, 5b)

§ Entfällt bei Vermögensverwaltung!

Konzept vor Produkt, das funktioniert!



"Zusammenkommen ist ein Beginn, Zusammenbleiben ein Fortschritt, Zusammenarbeiten ein Erfolg" (Henry Ford)



Lösungsansatz mit FINANZINVEST



"Zusammenkommen ist ein Beginn, Zusammenbleiben ein Fortschritt, Zusammenarbeiten ein Erfolg" (Henry Ford)

Strategieportfolio als Motor (mit oder ohne Lebensversicherungsmantel)

1. Investition:

1. **weltweit** in mind. 9000 Titel – dadurch kein Klumpenrisiko
2. **prognosefreie** Geldmarkt-, Renten- und Aktienfonds
3. **keine ETFs, keine Zertifikate** (nur sichere verbrieftete Anlagen)

2. Konzept:

1. jederzeit **verfügbar**
2. immer **investiert bleiben**, kein Market Timing
3. Schwankungsreduzierung durch **Rebalancing**
4. regelmäßig **Gewinne mitnehmen**, Günstig nachkaufen

3. Kosten

1. durch Prognosefreie Fonds nur ca. 20% der üblichen Kosten (z.B. Dimensional)
2. Gebühr für Depot und Vermögensverwaltung
3. keine Ausgabeaufschläge
4. keine Performancefee
5. keine Transaktionskosten

Lösungsansatz mit FINANZINVEST



"Zusammenkommen ist ein Beginn, Zusammenbleiben ein Fortschritt, Zusammenarbeiten ein Erfolg" (Henry Ford)

Weltweit mind. 9000 Titel, **Prognosefreie** Fonds, **keine ETF's**

Vergleich der Diversifizierung und Kosten:

Üblicher Investment-Fonds → z.B. **Templeton Growth**

hat ca. 150 Titel und ca. 1,85% Gebühr (TER) p.a.

Prognosefreie Fonds → z.B. **Dimensional Global Core**

hat ca. 6000 Titel und ca. 0,43% Gebühr (TER) p.a.

Wer ist Dimensional:

Eine namhafte globale Investmentgesellschaft, seit 1981 mit wissenschaftlichem Ansatz, gesamtverwaltetes Vermögen ca. 400 Mrd.€

Portfoliositionen



"Zusammenkommen ist ein Beginn, Zusammenbleiben ein Fortschritt, Zusammenarbeiten ein Erfolg" (Henry Ford)

Dim Global Targeted Value € dist	44,7 %
Dim Global Core Equity € dist	24,3 %
Dim Emerging Markets Value € dist	11,5 %
Dim Global Short Fixed Income € dist	9,8 %
Dim Global Short Term IG Fix Inc € dist	9,7 %

Anzahl der Einzelpositionen

Global Core Equity	6,452
Global Targeted Value	4,373
Emerging Markets Value	1,887
Global Short-Term Invested Grade Fixed Income	390
Global Short Fixed Income	125
	13,227
Anzahl der Positionen um Überlappungen bereinigt:	9,601



"Zusammenkommen ist ein Beginn, Zusammenbleiben ein Fortschritt, Zusammenarbeiten ein Erfolg" (Henry Ford)



direkt



im Mantel

Beispiel: Stiftungsähnliche
Lebensversicherung

Vorteile Strategieportfolio direkt über Depotbank



"Zusammenkommen ist ein Beginn, Zusammenbleiben ein Fortschritt, Zusammenarbeiten ein Erfolg" (Henry Ford)

- äußerst **flexibel** (Einzahlung und Entnahme ab 100 EUR)
- **alle Aktienquoten** zur Auswahl (20% bis 80% Aktienquote)
 - jederzeit kostenfrei änderbar
- die größte verbriefte **Sicherheit**
- sehr **transparente, kostengünstige** Anlage mit täglicher **Verfügbarkeit**
- sehr kostengünstiger Einstieg einmalige Gebühr bis 250 € zzgl. Steuer
- **Depotgebühr 40 €** pauschal p.a.
- **Vermögens- / Depotverwaltungsgebühr** ca. 1,15% zzgl. Steuer p.a.

Fazit: Meist vorteilhaft für kleinere Summen und kürzere Laufzeiten!



Vorteile Strategieportfolio über Fondspolice



"Zusammenkommen ist ein Beginn, Zusammenbleiben ein Fortschritt, Zusammenarbeiten ein Erfolg" (Henry Ford)

- Vertrag bleibt länger bestehen, langfristig gedacht
 - dadurch längerfristige, sichere Einnahmen für Vermittler
- bei FL- Policen auch Übertragung der Anteile statt Geldwert
- Folgecourtage bleibt immer beim Ursprungsvermittler
- sehr flexible, frei bestimmbare Vermittler - Courtagen möglich
- Produkte nur für ausgewählte Vermittler (Exklusivität - gBnet)
- sonstige Vorteile:
 - in Abgeltungssteuer und Erbschaftssteuer
 - Auszahlungen dadurch 10-30% höher als bei Direktanlage
 - bei FL-Policen stiftungsähnliche Bestimmungen möglich

Fazit: Meist vorteilhafter für längere Laufzeiten!

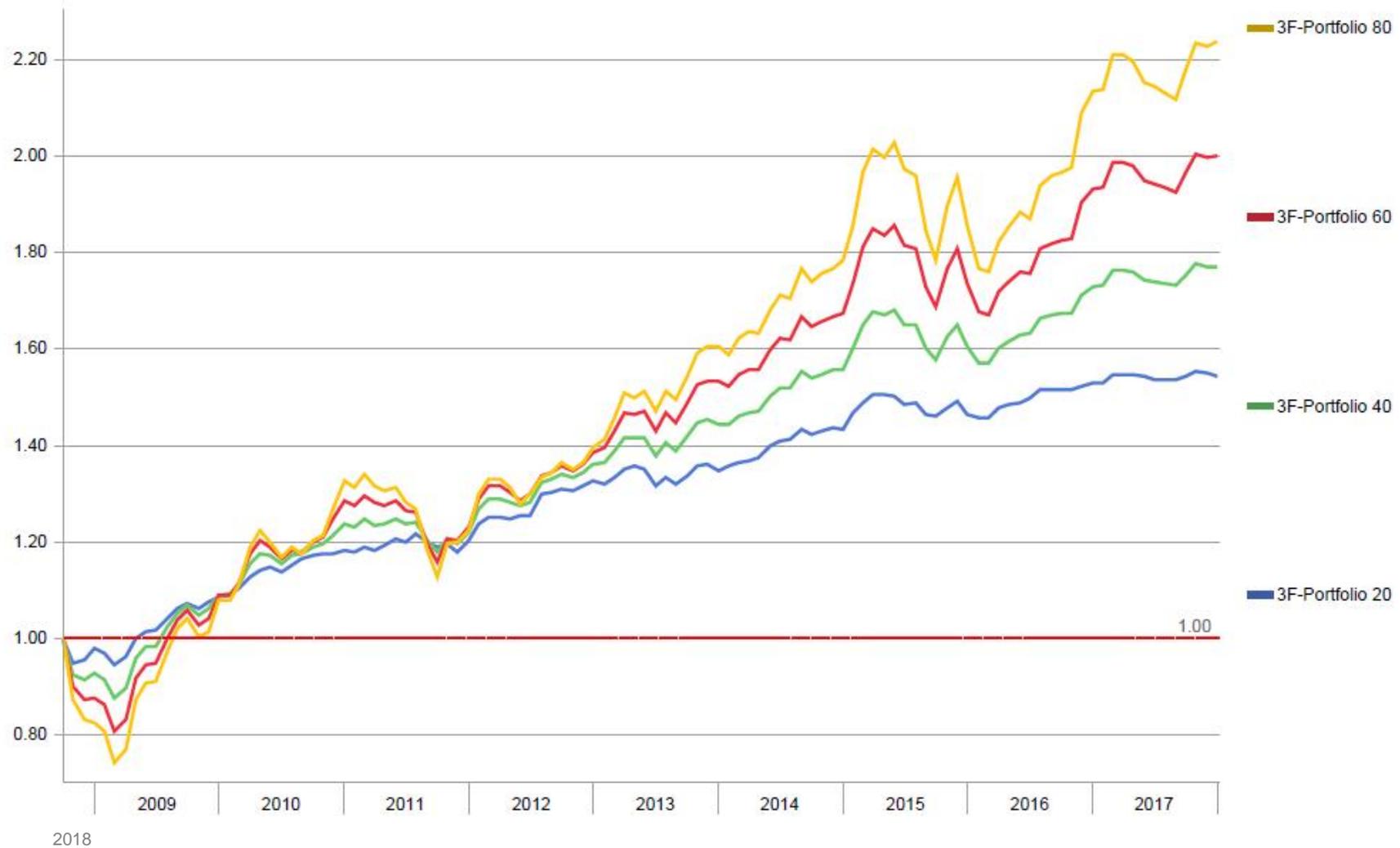
Achtung: Auswahl der Gesellschaft je nach Zweck!



Historische Werte nach Aktienquoten



Monthly: 10/2008 - 12/2017





Strategieportfolio mit 20% Aktienquote

	JAN	FEB	MÄRZ	APRIL	MAI	JUNI	JULI	AUG	SEPT	OKT	NOV	DEZ	GESAMT
2014	0,6 %	0,6 %	0,3 %	0,5 %	1,6 %	0,9 %	0,1 %	1,6 %	-0,8 %	0,4 %	-0,7 %	-0,1 %	5,2 %
2015	2,4 %	1,5 %	1,0 %	0,0 %	-0,1 %	-1,3 %	0,5 %	-1,5 %	-0,5 %	1,4 %	0,1 %	-1,6 %	2,0 %
2016	0,0 %	0,0 %	1,4 %	0,5 %	0,3 %	0,6 %	1,1 %	1,4 %	0,1 %	-0,2 %	-0,9 %	2,2 %	6,7 %
2017	0,1 %	1,0 %	0,0 %	0,1 %	-0,4 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,4 %	0,7 %	-1,8 %	1,4 %	1,6 %
2018	-0,3 %	-0,8 %	-0,3 %	0,3 %	0,9 %								-0,2 %





Strategieportfolio mit 40% Aktienquote

	JAN	FEB	MÄRZ	APRIL	MAI	JUNI	JULI	AUG	SEPT	OKT	NOV	DEZ	GESAMT
2014	0,0 %	1,1 %	0,5 %	0,2 %	2,1 %	1,2 %	-0,1 %	2,3 %	-1,0 %	0,6 %	-0,7 %	0,3 %	6,7 %
2015	3,0 %	2,9 %	1,5 %	-0,3 %	0,5 %	-1,8 %	0,2 %	-3,0 %	-1,4 %	3,0 %	1,1 %	-2,7 %	2,9 %
2016	-1,5 %	-0,1 %	2,1 %	0,9 %	0,7 %	0,2 %	2,0 %	1,7 %	0,2 %	0,1 %	0,8 %	2,8 %	10,1 %
2017	0,1 %	1,8 %	0,0 %	-0,2 %	-0,9 %	0,0 %	-0,2 %	-0,3 %	1,3 %	1,3 %	-1,7 %	1,6 %	2,8 %
2018	0,1 %	-1,3 %	-0,7 %	0,9 %	1,5 %								0,5 %



Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für die Zukunft (§4 Abs. 7 WpDVerOV)



Strategieportfolio mit 60% Aktienquote

	JAN	FEB	MÄRZ	APRIL	MAI	JUNI	JULI	AUG	SEPT	OKT	NOV	DEZ	GESAMT
2014	-0,6 %	1,6 %	0,8 %	-0,1 %	2,5 %	1,5 %	-0,2 %	3,0 %	-1,3 %	0,8 %	-0,8 %	0,7 %	8,3 %
2015	3,6 %	4,4 %	2,0 %	-0,7 %	1,0 %	-2,2 %	-0,1 %	-4,4 %	-2,3 %	4,7 %	2,1 %	-3,8 %	3,8 %
2016	-3,1 %	-0,3 %	2,9 %	1,2 %	1,2 %	-0,2 %	2,8 %	2,1 %	0,2 %	0,3 %	2,5 %	3,3 %	13,6 %
2017	0,2 %	2,5 %	0,0 %	-0,5 %	-1,5 %	-0,1 %	-0,4 %	-0,5 %	2,1 %	1,9 %	-1,7 %	1,9 %	4,0 %
2018	0,5 %	-1,9 %	-1,0 %	1,5 %	2,2 %								1,2 %



Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für die Zukunft (§4 Abs. 7 WpDVerOV)



Strategieportfolio mit 80% Aktienquote

	JAN	FEB	MÄRZ	APRIL	MAI	JUNI	JULI	AUG	SEPT	OKT	NOV	DEZ	GESAMT
2014	-1,2 %	2,2 %	1,0 %	-0,4 %	3,0 %	1,9 %	-0,4 %	3,7 %	-1,5 %	1,0 %	-0,8 %	1,1 %	9,9 %
2015	4,1 %	5,8 %	2,5 %	-1,0 %	1,6 %	-2,7 %	-0,4 %	-5,9 %	-3,3 %	6,5 %	3,1 %	-4,9 %	4,7 %
2016	-4,7 %	-0,4 %	3,6 %	1,6 %	1,6 %	-0,7 %	3,6 %	2,5 %	0,3 %	0,5 %	4,2 %	3,9 %	17,1 %
2017	0,2 %	3,3 %	0,1 %	-0,7 %	-2,1 %	-0,2 %	-0,6 %	-0,7 %	3,0 %	2,5 %	-1,6 %	2,1 %	5,2 %
2018	0,8 %	-2,4 %	-1,4 %	2,1 %	2,9 %								1,9 %



Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für die Zukunft (§4 Abs. 7 WpDVerOV)

Eckdaten: Strategieportfolio



"Zusammenkommen ist ein Beginn, Zusammenbleiben ein Fortschritt, Zusammenarbeiten ein Erfolg" (Henry Ford)

- § **immer investiert** sein (kein Market Timing, kein Fondspicking)
- § größte Sicherheit durch **breite Streuung** (> 9000 Titel im Depot)
- § größte Sicherheit durch **verbrieftes Recht** inkl. aller Dividenden
- § regelmäßige **Gewinnmitnahme** durch $\frac{1}{4}$ jährliches **Rebalancing**
- § Aktienquote bestimmt die Schwankung und die Performance
- § **flexible Ein- und Auszahlung** (tägliche **Verfügbarkeit**)
- § **kostengünstige** Fonds und **transparente Kostenstruktur**
- § keine Ausgabeaufschläge
- § keine Transaktionskosten
- § keine Performance Fee

Eigene Ausrichtung und Mögliche Kooperation



"Zusammenkommen ist ein Beginn, Zusammenbleiben ein Fortschritt, Zusammenarbeiten ein Erfolg" (Henry Ford)

Ich habe weiterhin (...) Investment zu vermitteln	Lösungsvorschlag	Vorteile	Kosten
großes Interesse	1) Zulassung nach §34f GewO	- gewisse Unabhängigkeit - keine Festlegungen	ca. 3000 € p.a. IHK-Zulassung VSV-Versicherung rechtliche Beratung MIFID, Steuerberater & WP weiterer Nachteil: aufwändigere Beratung
	2) gebundener Vermittler (Haftungsdach)	- Haftungsminimierung - Bereitstellung v. haftungssicheren Unterlagen - Kosten und Zeitersparnis	je nach Haftungsdach bis zu 4000€ p.a. / FINANZINVEST 250 € p.a.
	2a) eigene Strategie umsetzen mit Hilfe eines Haftungsdachs	- eigene Investmentansätze weiterführen	FINANZINVEST kostenfrei
	3) Investmentlösungen über LV Mantel mit dem §34d GewO	- Investmentbestände langfristig sichern - mit §34d umsetzbar	FINANZINVEST kostenfrei
kein Interesse	1) Bestandssicherung via Bestandsübertragung	- weiterhin Einnahmen sichern	FINANZINVEST kostenfrei
	2) Empfehlung: Umstellung auf Strategieportfolio		
	3) Investmentlösungen über LV Mantel mit dem §34d GewO	- Investmentbestände langfristig sichern - mit §34d umsetzbar	FINANZINVEST kostenfrei

Kosten und Provision



"Zusammenkommen ist ein Beginn, Zusammenbleiben ein Fortschritt, Zusammenarbeiten ein Erfolg" (Henry Ford)

Kosten für den Kunden

(Beispiel 50.000€Anlage):

- § Einrichtungsgebühr 250€ zzgl. Steuer
- § Depotgebühr 40€ p.a.
- § VVG 1,15% (575€ zzgl. Steuer)

Vergütung für den Vermittler

(Beispiel 50.000€Anlage):

- § Einrichtungsgebühr 200€
- § VVG Anteil 345€ (mind. 60%)

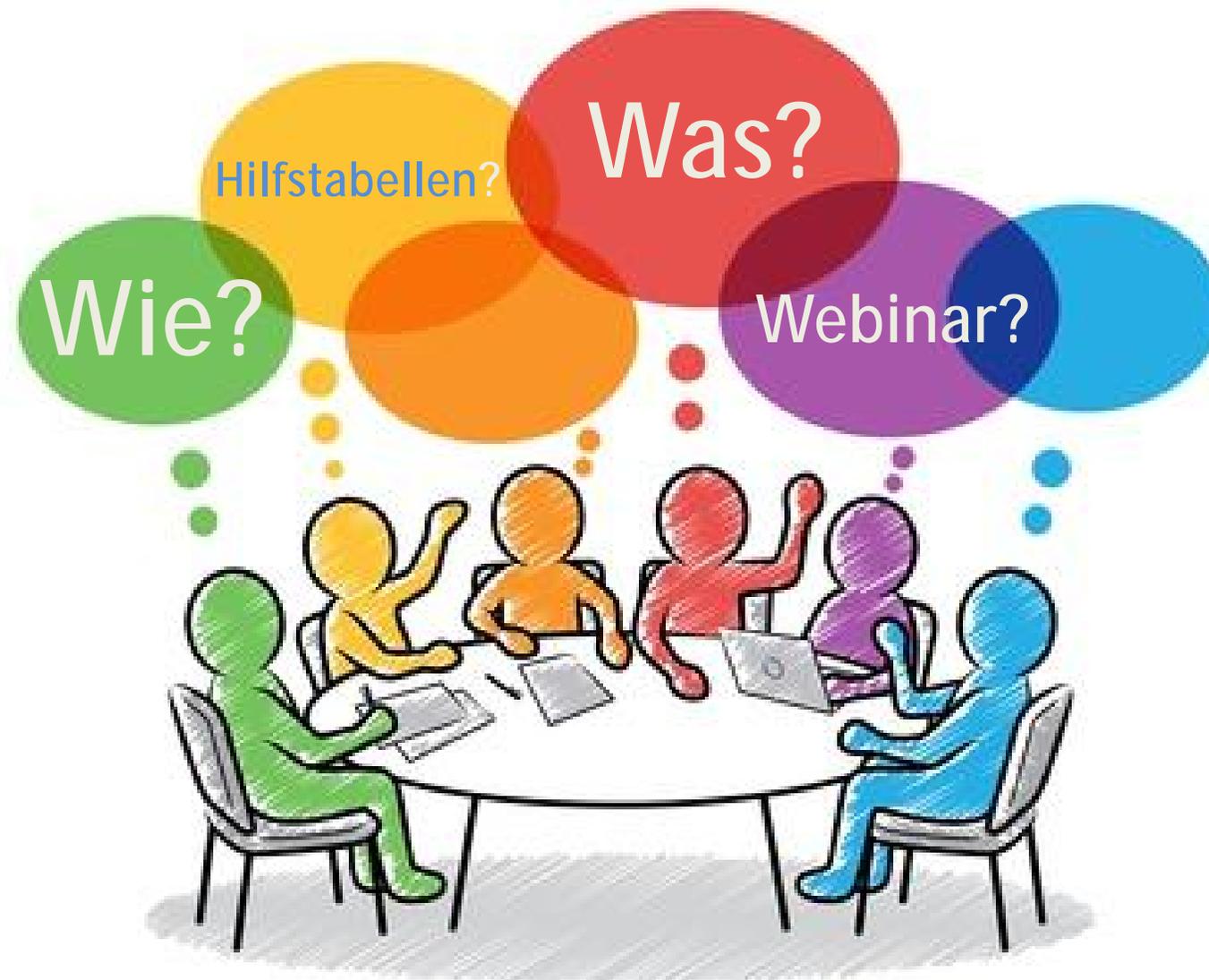
Vergütungsbeispiel

Bestand von 1 Mio. (20 Kunden á 50.000€); Strategie mit 40% Aktienquote (VVG 1,15)

- § Einrichtungsgebühr (20x200€) 4.000€
- § VVG Anteil (20x345€) 6.900€
 - § im 1. Jahr 10.900€
 - § Folgejahre ca. 7.000€ p.a. + Wertsteigerung



"Zusammenkommen ist ein Beginn, Zusammenbleiben ein Fortschritt, Zusammenarbeiten ein Erfolg" (Henry Ford)



Ansprechpartner



"Zusammenkommen ist ein Beginn, Zusammenbleiben ein Fortschritt, Zusammenarbeiten ein Erfolg" (Henry Ford)



Werner Biberacher
Geschäftsführer

Seit 1987 Finanz- und Versicherungsmakler
Seit 1990 Spezialisierung auf Investmentfonds
Seit 1997 Geschäftsführer der PROMA Vers.makler GmbH & Co. KG
2003 Masterconsultant in Finance (IOFC)
Geprüfter Generationenberater (AEPD)
Certifikate Pension Planer (IOFC)
Seit 2003 im Asset Management Ausschuss div. Fonds
Seit 2008 Geschäftsführer der Finanzinvest Consulting GmbH (§32 KWG)
Mitglied des Asset Management Ausschusses der FINANZINVEST

Mail: wb@finanzinvestgmbh.de



Christina Jasmer
Prokuristin

2006 - 2009 Duale Hochschule Heidenheim – BWL Studium
Bachelor of Arts, Fachrichtung Versicherungsvertrieb
und Finanzberatung
Seit 2009 Versicherungsmaklerin
Seit 2006 Mitglied Asset Management Ausschuss div. Fonds
Seit 2009 Mitglied des Asset Management Ausschusses
FINANZINVEST Consulting GmbH
Seit 2014 Geschäftsführerin der PROMA Vers.makler GmbH & Co. KG
Seit 2015 Prokuristin bei FINANZINVEST Consulting GmbH

Mail: c.jasmer@finanzinvestgmbh.de

Telefon: 08225-30773160 www.finanzinvestgmbh.de